

15.11.2010 - 07:41 Uhr

EANS-News: GESCO wächst im ersten Halbjahr kräftig, legt im dritten Quartal weiter zu und erhöht die Planung

Wuppertal (euro adhoc) -

- kräftige Belegung beim Auftragseingang
- Ergebniskennzahlen steigen stärker als der Umsatz
- dynamische Entwicklung setzt sich im dritten Quartal fort
- Planung für das Gesamtjahr wird deutlich angehoben auf Ergebnis je Aktie von 4,13

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Geschäftszahlen/Bilanz

Utl.: - kräftige Belegung beim Auftragseingang - Ergebniskennzahlen steigen stärker als der Umsatz - dynamische Entwicklung setzt sich im dritten Quartal fort - Planung für das Gesamtjahr wird deutlich angehoben auf Ergebnis je Aktie von 4,13

Wuppertal, 15. November 2010 - Die GESCO-Gruppe hat im ersten Halbjahr (01.04. bis 30.09.2010) des Geschäftsjahres 2010/2011 (01.04.2010 bis 31.03.2011) die Rezession hinter sich gelassen und eine markante Trendwende verzeichnet. Das Kundeninteresse belebte sich, die Auftragseingänge kletterten kräftig nach oben und auch die Umsätze zogen mit einem gewissen Zeitversatz an. Der Aufschwung ist bei der überwiegenden Zahl der Tochtergesellschaften angekommen.

Das erste Halbjahr des GESCO-Konzerns umfasst die Monate April bis September der GESCO AG und die Monate Januar bis Juni der Tochtergesellschaften. Auch im dritten Quartal, das die Monate Juli bis September der Tochtergesellschaften beinhaltet, hat sich die dynamische Entwicklung mit weiter steigenden Auftragseingängen und Umsätzen fortgesetzt.

Der Auftragseingang wuchs im ersten Halbjahr um 54,2 % auf 179,2 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum 116,2 Mio. EUR). Der Konzernumsatz erhöhte sich um 11,9 % auf 156,6 Mio. EUR (139,9 Mio. EUR). Aufgrund der Fixkostendegression wuchsen die Ergebniskennzahlen wesentlich stärker als der Umsatz. Das Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg um 20,0 % auf 16,0 Mio. EUR (13,3 Mio. EUR). Bei leicht erhöhten Abschreibungen nahm das Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT) um 28,1 % auf 10,4 Mio. EUR zu (8,1 Mio. EUR). Das Finanzergebnis verbesserte sich von -1,4 Mio. EUR auf -1,1 Mio. EUR. Der Konzernüberschuss nach Anteilen Dritter schließlich stieg um 34,0 % auf 5,7 Mio. EUR (4,3 Mio. EUR). Das Ergebnis je Aktie nach IFRS betrug 1,90 EUR (1,42 EUR).

Im dritten Quartal setzte sich der positive Trend fort: der Auftragseingang im Konzern belief sich auf 98,5 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum 52,8 Mio. EUR) und der Konzernumsatz auf 90,6 Mio.

EUR (66,9 Mio. EUR). Beide Werte liegen nicht nur deutlich über den Werten des Vorjahreszeitraums, sondern auch über den Werten des zweiten Quartals des Berichtsjahres. Das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz (book-to-bill) lag in jedem einzelnen Quartal über 1, was ein Zeichen für weiteres Wachstum ist.

Angesichts der guten Zahlen des ersten Halbjahres und der dynamischen Entwicklung im dritten Quartal erhöht die Gesellschaft ihre im Juni 2010 veröffentlichte Planung. Sie rechnet nun mit einem Konzernumsatz von rund 325 Mio. EUR (bisher 290 Mio. EUR bis 320 Mio. EUR) und einem Konzernjahresüberschuss nach Anteilen Dritter von rund 12,5 Mio. EUR (bislang 9 Mio. EUR bis 11 Mio. EUR) bzw. einem Ergebnis je Aktie von 4,13 EUR (bislang 2,98 EUR bis 3,64 EUR).

Vollständiger Halbjahresbericht unter www.gesco.de.

Rückfragehinweis:

Oliver Vollbrecht
Leiter Investor Relations
T.: +49(0)202 24820 18
info@gesco.de

Branche: Wirtschaft & Finanzen
ISIN: DE0005875900
WKN: 587590
Index: SDAX, Classic All Share, Prime All Share
Börsen: Frankfurt / Regulierter Markt/Prime Standard
Berlin / Freiverkehr
Hamburg / Freiverkehr
Stuttgart / Freiverkehr
Düsseldorf / Freiverkehr
München / Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005217/100614175> abgerufen werden.